

integration**plus**

Berufliche Eingliederung von sozial benachteiligten Menschen mit / ohne Fluchthintergrund

Durch das Angebot integration**plus** können wir Menschen beraten und sie so weit unterstützen, dass sie im ersten Arbeitsmarkt beruflich Fuss fassen können. Durch unsere Begleitung, welche auf dem Grundsatz von Supported Employment / Supported Education basiert, streben wir eine nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt an. Mit unserem Angebot leisten wir einen Beitrag zur Chancengleichheit. Diversität sehen wir als Bereicherung für die Gesellschaft.

Ablauf:

Der Ablauf der Integrationsbegleitung von integration**plus** baut nach der Anmeldung auf folgenden vier Phasen auf:

- Berufliche und private Standortbestimmung
- Erstellen eines Integrationsplans sowie eines konkreten Handlungsplanes
- Bewerbungsbegleitung und Vermittlung einer Lehrstelle oder einer Festanstellung im Arbeitsmarkt
- Ressourcen- und zielorientierte Begleitung während dem Einsatz sowie die Nachbegleitung bei einem Stellenantritt

Zielgruppe:

Personen ab dem 16. Lebensjahr, die keine Unterstützung der öffentlichen Hand erhalten, über genügend Deutschkenntnisse verfügen und mindestens 50% (Lehrstelle 100%) arbeitsfähig sind. Dies sind insbesondere folgende Personen:

- Menschen mit Fluchthintergrund
- Schulabgehende ohne Anschlusslösung
- Menschen, die von der Sozialhilfe abgelöst sind (durch Stipendien, IV-Renten oder Anstellung eines Ehepartners)
- Einzelpersonen / Ehepaare mit kleinem Einkommen (Working poor)
- Ausgesteuerte Personen ohne Möglichkeit des Sozialhilfebezugs

Zielsetzung des Angebots:

Unser primäres Ziel ist eine der Qualifikation und Erfahrung entsprechende Anstellung zu finden, Berufsperspektiven aufzubauen oder Motivation für die Stellen- / Lehrstellensuche zu entwickeln.

Interessierte Personen können sich per Telefon 079 198 70 49 oder E-Mail info@prointegration.ch mit uns in Verbindung setzen. Wir beraten Sie gerne.